

Standort des Dokuments: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften. Akademiearchiv. Nachlaß  
Eduard Meyer  
Signatur des Dokuments: 1008  
Art des Dokuments: Postkarte  
Ausfertigung: handschriftlich  
Autor des Dokuments: Nöldeke, Theodor  
Empfänger des Dokuments: Meyer, Eduard  
Datum des Dokuments: 14.03.1894  
Ort der Niederschrift des Dokuments: Herrenalb  
Volltranskription des Dokuments:

Geehrtester College! Zufällig komme ich in Besitz eines Bogens der Sybelschen Ztschr., in der Verschiedenes von Ihnen u. über Sie steht. Ich könnte allerlei an beiderlei knüpfen, aber eine Kleinigkeit veranlasst mich, Ihnen zu schreiben. Sie halten d. unglücklichen Einfall Wellhausen's, das יָיַ als Locativendung aufzufassen, für ein gesichertes Resultat. Ich glaube kaum, dass W. selbst noch daran festhält. Reinewegs gar nichts spricht dafür und andererseits gar nichts dagegen, יָיַ in Städtenamen etc für Dualendung zu halten. Ich habe vielleicht 50 Duale als Ortsnamen im alten Arabien (darunter رامتان „Doppelhöhe“ ganz wie רמתים). In ירושלים u. שמרון liegen späte Umbildungen vor. Natürlich ist damit M. Müller's Ansicht über נהרם noch nicht gesichert; sie bleibt mir vielmehr noch sehr problematisch wie so vieles in s/m Buche. Auch in seiner feinen Behandlung der semit.-äg. Transscription ist mir noch vieles fraglich. Dass Sie d. aram. Form in d. Šešonk-Inschrift ablehnen, freut mich; das schliessende â wird das יָיַ der Bewegung sein

„Nach Dingskirchen“ hörte der Aegypter. - Die Besprechung Ihres Buchs habe ich nur bis zu S. 304 u. weiss also auch nicht, wer der Recensent. Dass erst d. Dorer den Pelop. hellenisiert hätten, scheint mir Blech. Woher dann d. Achäer des Epos, die grade im goldreichen Mykene ihren Hauptsitz haben? Etc etc. - Dass Sie Judeich's Buch loben, freut mich sehr. Auch mit Ihren Ausstellungen bin ich einverstanden. Sie nehmen doch auch an d. Vergötterung Lysander's Anstoss.

Mit Gruss Ihr erg. ThNöldeke.

zusätzliche Bemerkungen:

Datum und Ort der Niederschrift des Dokuments lt. Poststempel.

Adresse: An „Herrn Professor Dr. Ed. Meyer“ in „Halle a. S.“; der Ortsname von anderer Hand korrigiert in: „Giebichenstein“ (davor unklare Zeichen); Meyers Privatadresse nachträglich angegeben von einer weiteren anderen Hand als: „Giebichenstein Reilstrasse 88“.